



**V Internationale Konferenz
FÜR DAS GLEICHGEWICHT DER WELT
„Zusammen mit allen und zum Wohle von allen“**

**Vom 25. bis 28. Januar 2022
Havanna, Kuba**

PLURALES UND MULTIDISZIPLINÄRES FORUM GERUFEN VON

Das José Martí-Projekt der Internationalen Solidarität

Unter der Schirmherrschaft der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) wurde dies 2003 von der 32. Plenarversammlung dieser Organisation bestätigt. Seit der Schaffung dieses Projekts - koordiniert vom Büro des Marti-Programms von Kuba - sind schon knapp zwanzig Jahre vergangen, wobei ein sichtbares Einberufungsvermögen bei den zahlreichen damit verbundenen Aktionen bewiesen wurde, die in den verschiedenen Regionen und Ländern stattfinden, einschließlich der Verleihung des Internationalen Preises UNESCO/José Martí, dessen zehnte Ausgabe bevorsteht. Mit seinem Handeln ist eine große internationale Bewegung ermöglicht worden, darauf gerichtet, das Legat des kubanischen Apostels der Unabhängigkeit und Nationalhelden zu verbreiten und gleichzeitig die Verwirklichung der Prioritäten der UNESCO zu begünstigen.

DIE AKTUELLE AUSGABE DER KONFERENZ

Wir erlassen den Aufruf an alle Menschen guten Willens, an die Intellektuellen, die Erzieher, die Künstler, Schriftsteller, Journalisten, sozialen Kämpfer, Gewerkschafts- und Parteiführer, Frauen-, Jugend- und Bauernorganisationen und von religiösen und wissenschaftlichen Organisationen und Nichtregierungsorganisationen, deren Beweggründe Prinzipien der Gerechtigkeit und Gleichheit sind. Wir richten uns an die von ehrlichen Personen, die Diener ihrer Völker sind, gebildeten Regierungen und an alle, die bereit sind, dieses Forum des pluralistischen und multidisziplinären Denkens in einen Schauplatz zu verwandeln, wo dazu beigetragen wird, die Weltöffentlichkeit zu sensibilisieren, um ein Bewusstsein gegen jene Übel zu schaffen, die heute die Menschheit quälen und das Überleben unserer Gattung selbst in Gefahr bringen.

In der vorherigen Ausgabe brachte die Konferenz vom 28. bis 31. Januar 2019 in Havanna, Kuba, fast tausend Delegierte aus 63 Ländern zusammen. Dieses Mal berufen wir die V Internationale Konferenz FÜR DAS GLEICHGEWICHT DER WELT „Zusammen mit allen und zum Wohle von allen“ ein, die zum 169. Jahrestag der Geburt von José Martí stattfinden wird, dem großen universellen Denker von tiefgründig humanistischen, antiimperialistischen und ethischen Überzeugungen und gewichtigen Grundsätzen der sozialen Gerechtigkeit. Auf dieser Konferenz werden die dringendsten globalen Probleme behandelt werden, welche die Menschheit in der heutigen Zeit betreffen.

Diese Internationale Konferenz wird weiterhin eine Fortsetzung der Debatten des im August 2017 in Lüttich, Belgien, unter Schirmherrschaft der UNESCO und des Internationalen Rats für Philosophie und Humanwissenschaften durchgeführten Weltkongresses der Geisteswissenschaften sein.

Mittels Lehrvorträgen, besonderen Wortmeldungen, Kommissionen, Diskussionsrunden, einem Jugendforum und anderen Modalitäten der Reflexion werden weitreichende und vielfältige Themen behandelt werden. Der Event wird eine umfassende Agenda behandeln, die folgende Themen einschließt:

- *Erfahrungen aus der COVID-19-Pandemie.*
- *Der Dialog und die kulturelle Vielfalt.*
- *Rolle und Herausforderungen der sozialen Bewegungen.*
- *Notwendigkeit der Solidarität.*
- *Der unaufschiebbare Kampf für Frieden und atomare Abrüstung.*
- *Die Problematik „Wasser“ in allen ihren Aspekten.*
- *Risiken und Hoffnungen der neuen Informationstechnologien (TIC).*
- *Fake News, Ethik und soziale Netzwerke.*
- *Verantwortlichkeiten des Journalismus unter den gegenwärtigen Umständen.*
- *Das Ökosystem und sein Schutz.*
- *Kulturpolitiken und nationale Identität.*
- *Die Künste und die Literatur, besonders die Poesie, bei der Herausbildung einer Spiritualität und einer Kultur des Widerstands.*
- *Der Multilateralismus als unumgänglicher Mechanismus für das Gleichgewicht der Welt.*
- *Die Integration als Notwendigkeit, um sich den Herausforderungen der heutigen Welt zu stellen.*
- *Nachhaltige Entwicklung und soziale Gerechtigkeit.*
- *Der Hunger und die Nahrungsmittelsicherheit.*
- *Bildung und Menschenrechte im 21. Jahrhundert.*
- *Der Kampf gegen allen Arten der Diskriminierung.*
- *Gendern in ihrer wahren und echten Äußerung.*
- *Die Gewerkschaften inmitten der neoliberalen Globalisierung.*
- *Religiöse Vielfalt, Ökumenismus und Spiritualität.*
- *Das Problem des Rauschmittel-Konsums und der Rauschgifthandel.*
- *Die Rolle der Jugend und der neuen Generationen: heute und morgen.*
- *Der Kampf gegen den Terrorismus in allen seinen Formen, einschließlich des Staatsterrors.*
- *Aufbau einer wirklichen partizipativen Demokratie.*
- *Die Gerechtigkeit als Sonne des moralischen Lebens.*
- *Beiträge des lateinamerikanischen Gedankenguts – von Simón Bolívar und José Martí – bis zu den bedeutendsten Denkern der Gegenwart.*

ALLGEMEINE INFORMATION

VERANSTALTUNGSORT UND SPRACHEN: Die Veranstaltung findet im Palacio de Convenciones in Havanna, Kuba, statt. Die offiziellen Konferenzsprachen werden folgende sein: Spanisch, Englisch und Portugiesisch, während zur Plenarsitzung ebenfalls Simultandolmetschen ins Französische und Russische erfolgen wird.

PRÄSENTATION VON PAPIEREN: Teilnehmer der Kategorie Redner müssen ihre Arbeit vor dem 30. November 2021 im Organisationskomitee mit dem Titel der Präsentation, den Daten des Autors und einer Zusammenfassung von nicht mehr als 100 Wörtern registrieren (Arial 12).

ERINNERUNGEN AN DIE VERANSTALTUNG: Am Ende dieses Forums wird ein Buch in digitaler Form veröffentlicht, das an Universitäten und im breiten Netzwerk von

Kontakten des José Martí-Projekts für internationale Solidarität verteilt wird. Aus diesem Grund diejenigen, die sich als Redner registrieren, werden gebeten, vollständige Beiträge einzureichen.

KREDITE: Als Referenten oder Teilnehmer registrierte Delegierte erhalten ein Akkreditierung Diplom mit den entsprechenden akademischen Credits gemäß internationalen Standards.

EINSCHREIBUNGSGEBÜHR:

Delegierte	120,00 CUC
Studierende im Hochschulstudium	70,00 CUC (nach Vorlage des Studentenausweises)
Begleitpersonen	50,00 CUC

(*) Studenten im Postgraduiertenstudium sind als Delegierte einzuschreiben.

Die Person kann online bezahlen, über die öffentliche Website des Events: <http://www.porelequibriodelmundocuba.com> oder direkt bei ihrer Ankunft im Kongresspalast, zum Zeitpunkt der Akkreditierung.

KONTAKTE

Konferenzwebsite:

<http://www.porelequibriodelmundo.com>

Organisationskomitee

E-Mails: hpardo@cubarte.cult.cu und

jmarti@cubarte.cult.cu

Fax (537) 833 9818 und / oder (537) 836 4756;

Telefon (537) 838 2233/838 2297/838 2298.

Hauptsitz: Calle Calzada Nr. 803, e / 2 y 4, Vedado, Havanna, Kuba. Postleitzahl 10400.

Professioneller Kongressorganisator

Lic. Mireya Mesa Tamargo

E-Mail: mireya@palco.cu

Telefon: (537) 208 6176/202 6011 bis 19, Durchwahl 1512

